

Verordnung des Gemeinderates der Gemeinde *Häselgehr* vom 07.11.2022 über die Höhe der Freizeitwohnsitz- und Leerstandsabgabe

Aufgrund des § 4 Abs. 3 und des § 9 Abs. 4 des Tiroler Freizeitwohnsitz- und Leerstandsabgabegesetzes, LGBl. Nr. 86/2022, wird verordnet:

§ 1

Festlegung der Abgabenhöhe der Freizeitwohnsitzabgabe

Die Gemeinde *Häselgehr* legt die Höhe der jährlichen Freizeitwohnsitzabgabe einheitlich für das gesamte Gemeindegebiet

- a) bis 30 m² Nutzfläche mit **197,50 Euro**,
- b) von mehr als 30 m² bis 60 m² Nutzfläche mit **395 Euro**,
- c) von mehr als 60 m² bis 90 m² Nutzfläche mit *Betrag: 575 Euro*,
- d) von mehr als 90 m² bis 150 m² Nutzfläche mit **820 Euro**,
- e) von mehr als 150 m² bis 200 m² Nutzfläche mit **1.145 Euro**,
- f) von mehr als 200 m² bis 250 m² Nutzfläche mit **1.475 Euro**,
- g) von mehr als 250 m² Nutzfläche mit **1.795 Euro** fest.

§ 2

Festlegung der Abgabenhöhe der Leerstandsabgabe

(1) Die Gemeinde *Häselgehr* legt die Höhe der monatlichen Leerstandsabgabe einheitlich für das gesamte Gemeindegebiet

- a) bis 30 m² Nutzfläche mit **37,50 Euro**,
- b) von mehr als 30 m² bis 60 m² Nutzfläche mit **75 Euro**,
- c) von mehr als 60 m² bis 90 m² Nutzfläche mit **105 Euro**,
- d) von mehr als 90 m² bis 150 m² Nutzfläche mit **150 Euro**,
- e) von mehr als 150 m² bis 200 m² Nutzfläche mit **202,50 Euro**,
- f) von mehr als 200 m² bis 250 m² Nutzfläche mit **262,50 Euro**,
- g) von mehr als 250 m² Nutzfläche mit **322,50 Euro** fest.

§ 3

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt mit 1. Jänner 2023 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Verordnung vom 04.11.2019 über die Höhe der Freizeitwohnsitzabgabe, kundgemacht vom 07.11.2019 bis 22.11.2019 außer Kraft.

Angeschlagen am:

Abgenommen am:

Für den Gemeinderat:

Der Bürgermeister